

## jeder moment ist leben

www.hospiz-und-palliativtage.nrw.de 13.-15. Oktober 2017

SAVE THE DATE - 25 JAHRE HOSPIZKULTUR UND PALLIATIVVERSORGUNG IN NORDRHEIN-WESTFAHLEN

Einladung zur Auftaktveranstaltung der Hospiz- und Palliativtage NRW

Jeder Moment ist Leben – so lautet das Motto der in diesem Jahr erstmalig stattfindenden Hospiz- und Palliativtage NRW. Dass dies auch in schwerer Krankheit und angesichts des nahen Todes gelten kann, dafür setzen sich zahlreiche Menschen unterschiedlichster Berufsgruppen sowohl haupt- als auch ehrenamtlich ein. Dies geschieht in unterschiedlichen Lebensphasen und Arbeitskontexten.

Seit 25 Jahren fördert die Landesregierung die Enttabuisierung von Sterben und Tod durch den Auf- und Ausbau von Hospizkultur und Palliativversorgung u.a. durch die Ansprechstellen im Land Nordrhein-Westfahlen zur Palliativversorgung, Hospizarbeit und Angehörigenbegleitung (ALPHA NRW).

Im Rahmen der Hospiz- und Palliativtage finden in NRW zahlreiche regionale Aktionen statt, um den Dialog in der Gesellschaft zu fördern. Die Auftaktveranstaltung findet am 13. Oktober 2017 von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr in der Rheinterrasse in Düsseldorf statt.

Veranstalter der Hospiz- und Palliativtage sind das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA) und die ALPHA-Ansprechstellen.

An diesem Tag kommen Betroffene in unterschiedlichen Lebenslagen sowie ihre Begleiter/Begleiterinnen zu Wort. Es werden Strukturen und Angebote der Hospizarbeit und Palliativversorgung in NRW dargestellt, das Thema Sterbebegleitung als gesellschaftliche Aufgabe wird beleuchtet und wir diskutieren, wie Sterben, Tod und Trauer weiter enttabuisiert werden können. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die (Für-)Sorge um die helfenden Menschen.

## Die Veranstaltung richtet sich an:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Einrichtungen, die Menschen bis hin zu ihrer letzten Lebensphase begleiten und behandeln, z.B. aus Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Krankenhäusern.
- Menschen, die im beruflichen Alltag an der gesellschaftlichen Enttabuisierung von Sterben, Tod und Trauer mitwirken wie u.a. Erzieherinnen und Erzieher, Pädagoginnen und Pädagogen aller Schulformen, Hochschullehrerinnen und – lehrer

• Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospiz- und Palliativversorgung

Bitte merken Sie sich den Termin vor! Details zum Programm und zur Anmeldung finden Sie in Kürze auf www.hospiz-und-palliativtage.nrw.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.